

EINSTELLUNGSVORAUSSETZUNGEN

Sie müssen an der Auswahlprüfung des Bayerischen Landespersonalausschusses teilnehmen. Diese findet in ganz Bayern jährlich an einem Tag, meistens im Oktober, statt.

Das Ergebnis setzt sich aus der schriftlichen Auswahlprüfung und den Schulnoten der Fächer Deutsch, Mathematik und einer Fremdsprache zusammen.

Zu dieser Prüfung können Sie sich online unter www.lpa.bayern.de anmelden, wenn Sie u. a. folgende Voraussetzungen erfüllen:

- Allgemeine Hochschulreife, Fachhochschulreife oder ein gleichwertiger Bildungsabschluss. Der Nachweis muss zum Einstellungstermin vorliegen.
- Deutsche Staatsangehörigkeit oder Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union

Das Einreichen von Bewerbungsunterlagen beim Landkreis Fürth ist nicht erforderlich.

Wichtig:

Unter www.lpa.bayern.de finden Sie ausführliche Informationen und weitere Zulassungsvoraussetzungen zur Auswahlprüfung!

Achten Sie auch auf die Anmeldefristen!

Haben Sie noch Fragen?
Wenden Sie sich bitte an:

Landratsamt Fürth
Aus- und Fortbildung
Im Pinderpark 2
90513 Zirndorf
Telefon: 09 11 / 97 73-11 04
E-Mail: aus-undfortbildung@lra-fue.bayern.de



Folge uns auf Instagram:
[#jetztwirdsamlich](https://www.instagram.com/jetztwirdsamlich)



Weitere Informationen unter:
www.landkreis-fuerth.de
www.aiv.hfoed.de

Bitte beachten:

Aktuelle Stellenausschreibungen sind auf unserer Homepage und im Landkreismagazin zu finden. Dieser Flyer ist nur zur Information bestimmt.

Stand Februar 2018



Zertifikat seit 2017
audit berufundfamilie

Studium zum/zur Diplom-
Verwaltungswirt/-in (FH)

**#JETZT WIRD'S
AMTLICH!**

Ausbildung der Beamten für den
Einstieg in der dritten Qualifikations-
ebene der Fachlaufbahn Verwaltung
und Finanzen, fachlicher Schwerpunkt
nichttechnischer Verwaltungsdienst



Studium zum/zur Diplom-Verwaltungswirt/-in (FH)

DER LANDKREIS FÜRTH

Mit 308 km² Fläche und 14 Gemeinden ist der Landkreis Fürth der flächenmäßig kleinste bayerische Landkreis. Trotzdem oder deswegen bezeichnen ihn die über 115.000 Bewohner als den „Wohlfühl-Landkreis“ der Metropolregion Nürnberg.

Der Landkreis Fürth ist aber auch Arbeitgeber von rund 450 Mitarbeitern. Diese sind größtenteils in den Dienststellen in Zirndorf (Im Pinderpark) und Fürth (Stresemannplatz) tätig.

AUFGABENBEREICHE EINER/EINES VERWALTUNGSINSPEKTORS/IN

Verwaltungsinspektoren/innen haben ein breit gefächertes Aufgaben- und Tätigkeitsspektrum. Sie können zur Übernahme späterer Führungsaufgaben z. B. als Sachgebietsleiter/-in in folgenden Bereichen (u. a.) eingesetzt werden:

- Büro des Landrats
- Finanzverwaltung
- Sozialwesen
- Verkehrswesen
- Jugendamt
- Kommunale Angelegenheiten
- Umwelt- und Naturschutz
- Verwaltungs- und Personalmanagement
- Öffentliche Sicherheit und Ordnung
- Ausländerwesen

DIE AUSBILDUNG

Die Ausbildungszeit dauert drei Jahre und beginnt am 01. Oktober eines Jahres. Die Ausbildung besteht aus einem fachtheoretischen und einem berufspraktischen Teil.

Zur Beginn der Ausbildung werden Sie in das Beamtenverhältnis auf Widerruf berufen und zum/zur Verwaltungsinspektoranwärter/-in ernannt.

THEORIE

Die fachtheoretische Ausbildung wird in vier Fachlehrgängen (Studienabschnitte) mit insgesamt 21 Monaten Gesamtdauer an der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern (Fachbereich Allgemeine Innere Verwaltung) in Hof/Saale vermittelt. Die dortige Unterbringung erfolgt unentgeltlich.

Am Ende des zweiten Studienabschnittes ist eine Zwischenprüfung abzulegen, deren Bestehen für die weitere Fortsetzung der Ausbildung notwendig ist.

PRAKIS

Die 15-monatige berufspraktische Ausbildung findet in den verschiedenen Sachgebieten des Landratsamtes Fürth statt.

Hierbei erhält man einen ersten Einblick in die Aufgaben, Organisation und Arbeitsweise einer öffentlichen Verwaltung.

Logisch-analytisches Denken, sprachliche Geschicklichkeit, Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit sind nur einige der Fähigkeiten, die von Ihnen erwartet, aber auch während der Ausbildung tiefer gehend vermittelt werden.

BEZAHLUNG UND URLAUB

- 1. bis 3. Ausbildungsjahr 1.213,85 Euro
- 29 Arbeitstage pro Kalenderjahr

Stand Januar 2018

ARBEITSZEIT

- 40 Stunden wöchentlich
- Gleitzeitmodell ermöglicht flexible Arbeitszeiten

PRÜFUNG UND ABSCHLUSS

Die Ausbildung schließt mit der Qualifikationsprüfung und einer Diplomarbeit ab. Die Qualifikationsprüfung umfasst einen schriftlichen und einen mündlichen Teil.

In der Diplomarbeit wird ein weitestgehend frei wählbares Thema aus dem zukünftigen beruflichen Umfeld bearbeitet.

Nach erfolgreichem Abschluss der Qualifikationsprüfung wird der akademische Grad Diplom-Verwaltungswirt/-in (FH) verliehen.

BERUFSAUSSICHTEN

Das Beamtenverhältnis auf Widerruf endet mit der Übergabe des Prüfungszeugnisses. Danach erfolgt in der Regel die Übernahme in das Beamtenverhältnis auf Probe.

Es bestehen gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

